

Die Sprachstarken 6 – Jahresplanung

Mit den vorgeschlagenen Richtzeiten sind ca. 124 der 152 Deutschlektionen abgedeckt (netto 38 SW à 4 L; 2 Wochen für schulische Sonderveranstaltungen sind ausgespart). Somit stehen für die vertiefende Arbeit an den einzelnen Themen oder für weitere Vorhaben (Lektüre, Leseprojekte, Schreibenanlässe usw.) ca. 28 L zur Verfügung. Die Reihenfolge der Inhalte (Themenbereiche/Kapitel) ist als flexible Auswahl gedacht.	Verteilung auf die Unterrichtsblöcke zwischen den einzelnen Ferien					
	Zeitraum	Woche 1–6 (7)	Woche 7 (8)–16	Woche 17–20	Woche 21–28	Woche 29–38
	abgedeckte L	ca. 20 von 24 (28)	ca. 30 von 36 (40)	ca. 15 von 16	ca. 28 von 32	ca. 32 von 40
	verfügbare L	ca. 2 (6)	ca. 6 (8)	ca. 1	ca. 4	ca. 8

Schul- wochen	Themenbereiche/Kapitel	SB	AH	AB	Audio-CD	KB	Hören	Sprechen	Lesen	Schreiben	Sprach wissen		Sprachlernziele	Richtzeit
											Gram.	RS		
1.–6.(7.) (6–7 Wochen)	o Klaus Kordon	4–11	4–18	1–6	1: 2–3	8–20	x	x	x	x			- S/W-Fotos betrachten, Beobachtungen diskutieren - Einer Textcollage Informationen entnehmen und diese zueinander in Bezug setzen - Klassenlektüre, Meinungsaustausch über Bücher - Schreibprozess reflektieren, Text zu Bild schreiben	10
	o Sprache vereinfachen	72–73				110-111					x		- Über grammatische und orthografische Regeln nachdenken	4
	o Wörtersortiermaschine	74–75	75–76	1–2		112-113							- Verschiedene Proben zur Wortarten-Bestimmung kennen	
	o Sprachspiel: z. B. Fishpool	64–65				91–92	x	x					- Eigene Meinungen bilden und argumentativ vertreten	2
	o Lernwörter üben	85	88–89								x		- Lernwörter trainieren	1 L pro 2 W
	o Lesetraining (Auswahl treffen, übers Jahr wiederholen)		140–146					x					- Individuell lesen trainieren	
	o Fit für die Rechtschreibung	84–85	86–89	13–14		121-122						x	- Rechtschreibstrategien anwenden	
Herbstferien														
7. (8.)–16. (9–10 Wochen)	o Fragen mit Tiefsinn	16–21	25–31	1–8	1: 5–10	27–35		x	x				- Sich mit grundsätzlichen Fragen über Sprache auseinandersetzen - Wissen, was ein philosophisches Gespräch ist und wie man es führt - Den philosophischen Inhalt eines Gedichts gestalten - Mithilfe von Fragen eine Geschichte erfinden und erzählen	8
	o Wörter: Morphologie GmbH	78–79	81	6–9		115-117					x		- Wörter in Vor-, Nach- und Stamm-Morpheme zerlegen	4
	o Schreibwelt «Ein Tag im Leben von ...»	12–13	19–24	1–3	1: 4	21–26				x			- Interview führen und Personen-Proträt schreiben - 4 Schreibschritte textsortenspezifisch anwenden	5
	o Sätze: Sprachen vergleichen	88–89	90–92	1–2	1: 22	130-132					x		- Bewusst werden, dass unterschiedliche Sprachen unterschiedliche Strukturen aufweisen	2
	o Sätze: Sätze verändern – Das Verb und seine Mitspieler	90–91	93–94	3–4		132-133							- Mithilfe des Verbenfächers Sätze bilden	2
	o Sprachspiel: z. B. Erzählpartitur	62–63		1–3		89–91	x	x					- In Gruppen gemeinsam Geschichten erfinden	3
	o Wörter: Die Zeitformen	76–77	77–80	3–5		114-115							- Die Verbformen der fünf grammatischen Zeiten kennen	2
	o Lernwörter üben	85	88–89								x		- Lernwörter trainieren	1 L pro 2 W
	o Lesetraining (Auswahl treffen, übers Jahr wiederholen)		140–146					x					- Individuell lesen trainieren	
	o Fit für die Rechtschreibung	84–85	86–89	13–14		121-122						x	- Rechtschreibstrategien anwenden	
	o Repetition: Wortarten		122–124									x	- Grammatikwissen festigen	
Weihnachtsferien														
17.–20. (4 Wochen)	o Radio ist Kino im Kopf	24–31	32–42	1–8	2: 2–12	36–47	x	x	x	x			- Sich über Radiosendungen informieren - Über die eigenen Hörgewohnheiten nachdenken - Einer Reportage und einem Interview Informationen entnehmen - 4 Hörschritte zum Hörverstehen kennen - Eigene kurze Hörspielszene aufnehmen	10
	o Wörter: Signale für die Grossschreibung	80–81	82–84	10–11	1: 20–21	119-120						x	- Signalwörter und -morpheme für die Grossschreibung nutzen	3
	o Lernwörter üben	85	88–89									x	- Lernwörter trainieren	1 L pro 2 W
	o Lesetraining (Auswahl treffen, übers Jahr wiederholen)		140–146						x				- Individuell lesen trainieren	
	o Fit für die Rechtschreibung	84–85	86–89	13–14		121-122						x	- Rechtschreibstrategien anwenden	
	o Repetition: Wortarten, Wortbildung, Zeitformen		104–136									x	- Grammatikwissen festigen	

Sportferien															
21.-28. (8 Wochen)	o Spannung und Unterhaltung	34-39	43-51	1-5	1: 11-15	48-55	x	x	x	x			- Merkmale von spannender Literatur kennen - Tabellen und Grafiken Informationen entnehmen - Spannende Geschichten erfinden und präsentieren	10	
	o Die vier Fälle	92-93	95-99	5-7		133-134					x		- Mithilfe der Ersatzprobe Fälle bestimmen	3	
	o Schreibwelt «Spielorama»	40-41	52-55	1-15		56-64				x			- Spielanleitungen schreiben - 4 Schreibrschritte textsortenspezifisch anwenden	6	
	o Wörter: Die Doppelkonsonanten-Regel	80-81	82-84	10-11	1: 20-21	118-119						x		- Die Doppelkonsonanten-Regel verstehen	3
	o Sprachspiel: z. B. Lesetheater	66-67		4	1: 18-19	93-94	x	x						- Unterschiedliche Texte als Lesetheater vortragen	2
	o Lernwörter üben o Lesetraining (Auswahl treffen, übers Jahr wiederholen) o Fit für die Rechtschreibung o Repetition: Isoliertes Training	85 84-85	88-89 140-146 86-89 104-136							x			x	- Lernwörter trainieren - Individuell lesen trainieren - Rechtschreibstrategien anwenden - Grammatikwissen festigen	1 L pro 2 W
Frühlingsferien															
29.-38. (10 Wochen)	o Schwarze Kunst	44-51	56-62	1-7	1: 16	65-75	x		x				- Die Leseschritte 1, 2 und 3 kennen und reflektieren - Verschiedene Quellen (Interview, Internet, Bibliothek) für einen Vortrag nutzen - Ein Interview führen - Wissen, wie man einen Vortrag vorbereitet	10	
	o Komma setzen	94-95	100-102	8-9		135-136						x	- Das Komma zwischen Verbgruppen setzen	2	
	o Sprachspiel: z. B. Schachbrett-Gedicht	68-69		5		94-95			x	x			- Gedicht nach Anleitung rekonstruieren - Gedicht nach Vorgaben schreiben	2	
	o Von Sprache zu Sprache	54-59	63-74	1-5	1: 17	76-86			x	x			- Informationen in einem Kurzreferat präsentieren - Die Leseschritte 1-4 kennen und reflektieren - Über die Vielfalt von Sprachen und Sprachformen nachdenken	10	
	o Die-wie-Texte o Geschichte in fünf Sätzen	96-97		10		137-138				x	x		- Kurze Texte nach Bauplan schreiben	3	
	o Lernwörter üben o Lesetraining (Auswahl treffen, übers Jahr wiederholen) o Fit für die Rechtschreibung o Repetition: Isoliertes Training	85 84-85	88-89 140-146 86-89 104-136							x			x	- Lernwörter trainieren - Individuell lesen trainieren - Rechtschreibstrategien anwenden - Grammatikwissen festigen	1 L pro 2 W
Sommerferien															

Legende / Hinweise:

	Die Kapitel «Klaus Kordon», «Fragen mit Tiefsinn», «Radio ist Kino im Kopf», «Spannung und Unterhaltung», «Schwarze Kunst» und «Von Sprache zu Sprache» können im klassenübergreifenden Unterricht eingesetzt werden, da sie thematisch ausgerichtet sind und Aufgabenstellungen anbieten, die auf unterschiedlichen Anspruchsniveaus bearbeitet werden können. Bei Zeitknappheit empfiehlt es sich, eher ein Kapitel wegzulassen als mehrere oberflächlich zu behandeln.
	Die Kapitel «Wörter» und «Sätze» werden über das Schuljahr verteilt. Dabei werden das Trainieren von Lern- und Regelwörtern sowie das isolierte individuelle Training (Grammatik- und Rechtschreibregeln) als eine Daueraufgabe während des ganzen Schuljahrs immer wieder aufgenommen.
	Die Schreibwelten und Sprachspiele können im klassenübergreifenden Unterricht eingesetzt werden, da sie thematisch ausgerichtet sind und Aufgabenstellungen anbieten, die auf unterschiedlichen Anspruchsniveaus bearbeitet werden können. Die Schreibwelten brauchen für die Inszenierung Zeit. Bei Zeitknappheit ist zu beachten, dass zumindest eine der zur Auswahl stehenden zwei Schreibwelten eingesetzt wird. Die Sprachspiele sind in sich geschlossene Angebote für Pufferzeiten und können flexibel über das ganze Schuljahr verteilt eingesetzt werden.
	Daueraufgabe während des ganzen Schuljahrs: Üben von Lern- und Regelwörtern; isoliertes individuelles Training von bisher behandelten Grammatikthemen und Rechtschreibregeln; individuelles Lesetraining